



# MEDIENINFORMATION

## Für Finanzausgleich 2025 stehen 20 Mio. Franken zur Verfügung

***Der Nidwaldner Regierungsrat hat die Finanzausgleichsbeiträge an die anspruchsberechtigten Gemeinden für 2025 festgelegt. Die zu verteilende Summe beträgt total 20 Millionen Franken. Im Endeffekt profitieren sieben Gemeinden von Beiträgen. Stans ist keine Gebergemeinde mehr.***

Die Gebergemeinden Ennetbürgen, Hergiswil und Stansstad leisten insgesamt einen Beitrag von 14.0 Millionen Franken (Vorjahr: 14.6 Mio.) in den Finanzausgleich 2025. Davon steuert Hergiswil mit 91.4 Prozent (12.8 Mio.) nach wie vor den deutlich grössten Anteil bei. Der Kanton beteiligt sich mit 6.1 Millionen Franken (Vorjahr 5.6 Mio.), somit stehen für den innerkantonalen Finanzausgleich im kommenden Jahr total 20.0 Millionen Franken zur Verfügung.

Der Finanzausgleich auf kantonaler Ebene dient dazu, finanzschwächere Gemeinden zu stärken und die Belastungen zwischen den Gemeinden auszugleichen. Die Beiträge setzen sich aus vier verschiedenen Bestandteilen zusammen. Der «Normausgleich Volksschule» ist mit 5.4 Millionen Franken dotiert und wird an Gemeinden mit einem überdurchschnittlichen Anteil Schülerinnen und Schüler pro Einwohner ausbezahlt. Der «Normausgleich Wohnbevölkerung» kommt den vier kleinsten Gemeinden zugute, wovon aus dem Topf von 1.3 Mio. Franken Emmetten als kleinste Gemeinde den grössten Beitrag von rund 590'000 Franken erhält.

Aus dem «Lastenausgleich für den Schutz vor Naturereignissen» werden knapp 918'000 Franken verteilt. Als Restgrösse verbleibt noch der sogenannte Finanzkraftausgleich. Dabei ist zu bestimmen, bis zu welchem Finanzkraftindex finanzschwächere Gemeinden profitieren können. 2025 erfolgt ein Ausgleich bis 83.8 Indexpunkten. Unter diesem Wert befinden sich sieben Gemeinden. Im neutralen Bereich liegt Stans mit einem Finanzkraftindex von 86.5 Punkten. Ennetbürgen, Hergiswil und Stansstad mit einem Index von über 90 Punkten zahlen hier ein.

### **Buochs profitiert am meisten vom Finanzausgleich**

Übers Ganze betrachtet erhält wie im Vorjahr die Gemeinde Buochs den höchsten Finanzausgleichsbetrag. Danach folgen die Gemeinden Wolfenschiessen,

Oberdorf, Ennetmoos und Dallenwil. Werden die Auszahlungen pro Einwohner als Massstab genommen, erhält analog dem laufenden Jahr Wolfenschiessen mit 1'632 Franken pro Kopf den höchsten Betrag. Dahinter folgen die Gemeinden Dallenwil (1'418 Franken) und Ennetmoos (1'302 Franken).

*Tabelle Finanzausgleich*

	2025		2024		Differenz	
	Total in Mio.	Fr. / Einw.	Total in Mio.	Fr. / Einw.	Total in Mio.	Fr. / Einw.
<b>Auszahlungen</b>						
Beckenried	2.72	732	2.45	653	0.28	80
Buochs	4.26	772	4.20	765	0.06	7
Dallenwil	2.64	1'418	2.58	1'398	0.06	20
Emmetten	0.82	497	0.59	364	0.22	132
Ennetbürgen	0.00	0	0.00	0	0.00	0
Ennetmoos	3.00	1'302	3.02	1'304	-0.02	-2
Hergiswil	0.09	15	0.12	20	-0.03	-5
Oberdorf	3.06	997	3.26	1'057	-0.20	-60
Stans	0.00	0	0.10	13	-0.10	-13
Stansstad	0.00	0	0.00	0	0.00	0
W'schiessen	3.44	1'632	3.81	1'804	-0.38	-172
<b>Total Auszahlungen</b>	20.03		20.14		-0.11	

	2025		2024		Differenz	
	Total in Mio.	Fr. / Einw.	Total in Mio.	Fr. / Einw.	Total in Mio.	Fr. / Einw.
<b>Einzahlungen</b>						
Ennetbürgen	0.44	83	0.37	72	0.06	12
Hergiswil	12.75	2'077	12.87	2'138	-0.12	-61
Stans	0.00	0	0.78	96	-0.78	-96
Stansstad	0.77	157	0.53	110	0.24	47
Beiträge Gemeinden	13.95		14.55		-0.60	
Beitrag Kanton	6.08		5.59		0.49	
<b>Total Einzahlungen</b>	20.03		20.14		-0.11	

Werden die Ein- und Auszahlungen netto betrachtet, leisten Ennetbürgen, Hergiswil und Stansstad Beiträge, sieben Gemeinden erhalten Beiträge.

Die Kennzahlen des Finanzausgleichs 2025 sind auf der Webseite des Kantons unter [www.nw.ch/gemeindefinanzen](http://www.nw.ch/gemeindefinanzen) zu finden.

### RÜCKFRAGEN

Michèle Blöchiger, Finanzdirektorin, Telefon +41 41 618 71 00, erreichbar am Mittwoch, 29. Mai, von 15.00 bis 16.00 Uhr.

Stans, 29. Mai 2024